



Tom Pfeiffer und seine Musiker boten auf dem Schiffenberg ein mitreißendes Konzert.

Foto: Wißner

Heimspiel vor toller Kulisse

KULTURSOMMER Prächtige Stimmung beim Konzert der Tom-Pfeiffer-Band auf dem Schiffenberg

GIESSEN (ee). „Ich wollte immer schon mal wieder auf dem Schiffenberg vor dieser tollen Kulisse spielen“, hatte Tom Pfeiffer vor dem Gastspiel seiner Band auf dem Gießener Hausberg verlauten lassen. Am Sonntagabend war dann die Freude gleich mehrfach groß, denn es herrschte bestens Sommerabendwetter und die Stimmung unter den gut 1200 Fans war prächtig. Für diese sorgten denn auch Tom Pfeiffer und seine Bandkollegen zweieinhalb Stunden lang mit einem mitreißenden Konzert. Der Auftritt passte zum gelungenen Abschluss des ersten Kultursommer-Wochenendes und machte Lust auf mehr.

Mit dabei waren auf der Schiffenbergbühne – wie bereits vor zwei Jahren auf dem Gießener Kirchenplatz beim zehnjährigen Bandjubiläumskonzert – die „Celebration Horns“. Die eigens für das Jubiläumskonzert gegründete Bläsercombo besteht aus zwei Trompetern und zwei Saxofonisten und verstärkt den ohnehin fest zur Band gehörenden Achim Farr am Saxofon.

Mit den beliebten Toto-Krachern „Africa“ samt einer fulminanten Trommeleinlage von Pitti Hecht sowie „Rosanna“ ging es gleich so richtig los. Für den Schiffenberg-Auftritt wurden bewusst Stücke ausgewählt, die mit den Bläsern „so richtig fett“ kommen,

wie es Pfeiffer formulierte. So erklangen „Land of confusion“ von Genesis, „Easy lover“ von Phil Collins, die beiden Queen-Klassiker „We are the champions“ und „Bohemian Rhapsody“ sowie viel andere mehr. Für den lang anhaltenden Beifall dankte die Band mit den beiden Joe Cocker-Zugaben „You can leave your hat on“ und „With a little help from my friends“ sowie die Beatles-Hymne „Hey Jude“. Einen Sonderapplaus nach diesem gelungenen Open Air hatte sich der musikalische Kopf der Band, Keyboarder Christian Krauß, für die musikalischen Arrangements verdient.